Von einem ländlich strukturierten Dorf zu einer modernen Stadtrandgemeinde

Erstmals wird der Name "Kürnach" in der Bezeichnung "Quirnaha - Mühlbach" im Jahr 779 urkundlich erwähnt, als Feldg
Würzburger (www.wuerzburg.de) Gemarkung übersteigen mußten. Geblieben ist dieser Name der ältesten Siedlung an
Bestätigung eines Gütertausches durch Kaiser Ludwig den Frommen genannt wird.

Über Jahrhunderte prägten die drei Mühlen des Ortes und Landwirtschaft auf den fruchtbaren Böden das Gesicht des D
Darüberhinaus führten durch Kürnach überregionale Handelsstraßen, so die Verbindung der Königsgüter Würzburg un
Würzburg über Bamberg (www.bamberg.de) nach Leipzig (www.leipzig.de). Erst Ende des 18. Jahrhunderts wurde eine n

Um die Jahrhundertwende lebten in Kürnach rund 800 Bürger, 1939 waren es bereits 1075 und im Jahr 1958 berichtet
und immer stärker werdende Siedlungstätigkeit in den Gemeinden rund um das Zentrum Würzburg war auch in Kürnac
Bereits in den sechziger Jahren wurden in Kürnach erste Baugebiete ausgewiesen. Eine Entwicklung, die die Gemeinde
Ortszentrum Neubaugebiete in alle vier Himmelsrichtungen entstanden mit dem Ergebnis, daß zum Jahreswechsel 200
die Einwohnerzahl auf ca. 4700 angestiegen.

Kürnach - früher und heute, 1282 KB

Ortsbroschüre, 3917 KB

Ansprechpartner

Gemeinde Kürnach
Kirchberg 15
97273 Kürnach
Tel.: 0 93 67 / 90 69-0
Fax: 0 93 67 / 90 69-50
E-Mail: info@kuernach.de

Gemeinde Kürnach
Kirchberg 15
97273 Kürnach

Tel.: 0 93 67 / 90 69-0
Fax.: 0 93 67 / 90 69-50
E-Mail: *info@kuernach.de*
Mängelmeldung

Öffnungszeiten

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	